

Initiativantrag

der unterzeichneten Abgeordneten des Oö. Landtags betreffend Stärkung der qualifizierten Zuwanderung

Gemäß § 25 Abs. 6 Oö. LGO 2009 wird dieser Antrag als dringlich bezeichnet.

Der Oö. Landtag möge beschließen:

Resolution

Die Oö. Landesregierung wird ersucht, sich bei der Bundesregierung dafür einzusetzen, dass eine Attraktivierung und Ausweitung der Rot-Weiß-Rot Karte sowie weitere Maßnahmen zur qualifizierten Zuwanderung vorangetrieben werden, dabei jedoch auf die Differenzierung zum Asylwesen Bedacht genommen wird. Folgende Ansätze sollen insbesondere Berücksichtigung finden:

- Sicherstellung einer praxisnahen und einheitlichen Anerkennung von ausländischen Qualifikationen
- Bindung internationaler Studierender durch die Ermöglichung von Vollzeitarbeit in studienfreien Zeiten
- Vollständige Digitalisierung des Prozesses der Arbeits- und Aufenthaltsgenehmigung sowie Online-Beantragung
- Arbeitserlaubnis ab Bewilligung der Rot-Weiß-Rot-Karte, nicht erst ab Zustellung der gedruckten Karte
- Evaluierung und bedarfsorientierte Erweiterung der Liste der Mangelberufe
- Schaffung einer eigenen, zentralen Anlaufstelle für die Anträge auf Rot-Weiß-Rot-Karte beim AMS, um der steigenden Anzahl der Antragstellungen gerecht zu werden
- Erweiterung der Bezahlmöglichkeiten für die anfallenden Gebühren

Begründung

Die Anzahl der offenen Stellen überragt schon seit längerem die Anzahl der Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt. Es verwundert daher nicht, dass über 75 % unserer heimischen Betriebe unter einem starken Fachkräftebedarf leiden. Der demografische Wandel wird den Mangel an Fachkräften in Zukunft noch weiter verstärken. Oberösterreich als Wirtschafts- und Industriebundesland Nr.1 ist im besonderen Ausmaß von dieser Entwicklung betroffen.

Die Zukunft des Arbeits- und Wirtschaftsstandortes Oberösterreich, unseres breiten Wohlstandes und des gut ausgebauten Sozialsystems wird daher ganz wesentlich davon abhängen, ob es uns gemeinsam gelingt, sämtliche freie Arbeitskapazitäten gezielt zu erschließen und damit den Fach- und Arbeitskräftemangel entscheidend zu entschärfen.

Eine zielführende Gegenmaßnahme dieses Trends ist die qualifizierte und bedarfsorientierte Zuwanderung, welche zahlreiche Möglichkeiten und Chancen bietet. Die Bundesregierung hat mit der Novelle im Oktober 2022 bereits erste Schritte zur Verbesserung der Rot-Weiß-Rot-Karte gesetzt, um die qualifizierte Zuwanderung zu stärken, welche der Oö. Landtag auch anerkennt. Diese Bemühungen gilt es konsequent fortzusetzen, um auch weiterhin als Standort konkurrenzfähig zu bleiben.

Linz, am 13. November 2023

(Anm.: ÖVP-Fraktion)

Angerlehner, Dörfel Froschauer, Zehetmair, Stanek, Nell, Rathgeb, Grünberger

(Anm.: FPÖ-Fraktion)

Gruber, Kroiß, Mahr

(Anm.: SPÖ-Fraktion)

P. Binder, Höglinger, Schaller

(Anm.: NEOS-Fraktion)

Eypeltauer